



# Bauanleitung: Nistkasten für Gartenschläfer

Beim Bau einer Nisthilfe für Gartenschläfer und andere Bilche sollte **unbehandeltes, sägeraues** Nadelholz verwendet werden. So schaffen es die jungen Gartenschläfer, aus dem Nistkasten herauszuklettern.

## Folgende Bauteile werden (bei einer Brettstärke von 2,0 cm) benötigt:

Vorderwand und Rückwand:.....23,0 x 14,5 cm  
Seitenwand 1:.....8,0 x 23,0 cm  
Seitenwand 2 (zum Öffnen):.....8,0 x 24,5 cm; eine schmale Kante davon (8 cm) abgerundet  
Boden:.....10,5 x 8,0 cm  
Dach:.....17,0 x 21,0 cm  
2 Leisten:.....ca. 20 x 3,7 x 3,0 cm

## Zusätzlich:

- Blechstreifen zum Aufhängen: ca. 8,5 x 2,5 cm (steifer Draht auch möglich)
- Verschluss (abgewinkelter Nagel oder Hakennagel, siehe Fotos): ca. 6,0 + 2,5 cm (hinter dem Knick), Durchmesser: 4 mm
- Blech bzw. Dachpappe für die Dacheindeckung
- Schrauben: ca. 2 x 30 für das Verschrauben der Holzteile + ca. 2 x 12 für das Verschrauben des Blechstreifens
- Ggf. Dachpappennägel



### Nur mit „Hintertürchen“...

Das Eingangsloch bei Gartenschläfer-Nistkästen befindet sich anders als bei Vogel-Nistkästen an der Rückwand, die zum Baum hin zeigt. So können die Gartenschläfer am Baum hochklettern und direkt in „ihren“ Nistkasten einsteigen.

### ...und Öffnen durch die Seitenwand

Um den Nistkasten zu öffnen, wird die Seitenwand 2 nur oben angeschraubt. Diese kann dann bei Bedarf aufgeklappt werden.

**Achtung: Bitte stören Sie die Gartenschläfer nicht!** Eine Reinigung der Nistkästen ist erst nötig, wenn der Nistkasten voll ist mit Nistmaterial oder deutlich sichtbar mit Parasiten befallen ist. Bitte reinigen Sie den Nistkasten nicht während der Winterschlaf-Monate von Oktober bis April. Während der Frühlings- und Sommermonate öffnen Sie wenn nötig bitte vorsichtig den Kasten – es könnten Gartenschläfer mit Nachwuchs darin sein. Wenn dies der Fall ist, schließen Sie den Nistkasten bitte wieder vorsichtig.

## Anleitung

### Vorbereitung der Rückwand:

Fügen Sie mit einer Lochsäge mittig im oberen Drittel der Rückwand ein Eingangsloch (Durchmesser ca. 3 cm) ein. Verschrauben Sie anschließend rechts und links des Eingangslochs die Führungsleisten, siehe Foto.



Rückwand

### Verschrauben von Wänden, Boden und Dach:

Verschrauben Sie zunächst die Rückwand mit der Seitenwand 1, dem Boden und der Vorderwand. Rückwand und Vorderwand schließen über den Rändern der Seitenwände ab.

Befestigen Sie dann die Dachplatte mit gleichmäßigem Überstand am Nistkasten. Zur Dacheindeckung wird Blech bzw. Dachpappe verwendet. Bitte achten Sie auf einen gleichmäßigen Überstand (Tropfkante).



Unterseite

### Einbau der Seitenwand 2 zum Öffnen des Nistkastens:

Beim Einbau der Seitenwand 2 lassen Sie bitte zum Dach hin einen kleinen **Spalt** frei, damit ein Hochklappen der Seitenwand zur Öffnung des Nistkastens möglich ist.

Setzen Sie die Schrauben für das Hochklappen der Seitenwand so hoch wie möglich an, damit der Drehpunkt der Seitenwand weit oben liegt. Die abgerundete Kante der Seitenwand muss zum Dach hin und nach innen zeigen! Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Tiere beim Öffnen oder beim Wiederverschließen des Kastens eingeklemmt werden!



Seitenwand 2



Drehpunkt Seite

### Anbringen des Verschlusses:

Bohren Sie ein Loch unten durch die Vorderwand in die Seitenwand 2 (siehe Foto unten links), um mit dem Hakennagel die Seitenwand zu verschließen.



Vorderwand mit offener  
Seitenwand 2,  
Loch für Hakennagel links



Vorderwand mit  
eingesetztem  
Hakennagel



Seitenwand 2,  
Hakennagel an Vorderwand  
rechts zu sehen

### Zum Projekt

Der BUND, die Justus-Liebig-Universität Gießen und die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung untersuchen in ihrer „Spurensuche Gartenschläfer“ die Ursachen, warum die Bestände dieser kleinen Schlafmaus in den letzten Jahren stark zurückgingen und setzen Maßnahmen zu ihrem Schutz um. Das Projekt wird gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

### Gartenschläfer bitte melden!

Wenn Sie Gartenschläfer (oder auch Siebenschläfer oder Hausmäuse) in ihrem Garten gesehen haben, melden Sie ihre Hinweise gerne auf [www.gartenschlaefer.de](http://www.gartenschlaefer.de)